

# INHALTSÜBERSICHT

I. Die Lage am Ausgang des Mittelalters . . . . .	3
II. Die Ansätze der Renaissance. . . . .	9
1. Die Erneuerung der „natürlichen“ Ethik . . . . .	9
2. Montaigne . . . . .	13
3. Bacon . . . . .	16
4. Machiavelli. . . . .	18
5. Grotius . . . . .	21
III. Die englische Moralphilosophie. . . . .	25
1. Hobbes . . . . .	25
2. Die Cambridger und ihre Gesinnungsgenossen . . . . .	33
3. Die psychologische Wendung. . . . .	38
4. Locke . . . . .	40
5. Shaftesbury . . . . .	43
6. Die schottische Schule. . . . .	49
7. Hume . . . . .	51
8. Smith . . . . .	55
IV. Die Niederlande und Frankreich bis zur Revolution . . . . .	60
1. Die geistige Lage . . . . .	60
2. Spinoza . . . . .	62
3. Die französische Aufklärung . . . . .	67
4. Rousseau. . . . .	69
V. Leibniz und seine Nachfolger . . . . .	74
1. Die deutsche Lage . . . . .	74
2. Leibniz . . . . .	76
3. Die deutsche Aufklärung . . . . .	82
4. Sturm und Drang . . . . .	85
VI. Kant und Herder . . . . .	88
1. Herder. . . . .	89
2. Kant . . . . .	96
VII. Der deutsche Idealismus. . . . .	108
1. Jacobi und Schiller . . . . .	109
2. Fichte . . . . .	114
3. Die Romantik. Schleiermacher . . . . .	123
4. Hegel . . . . .	132
5. Herbart . . . . .	138
6. Schopenhauer . . . . .	141
VIII. Positivismus und Evolutionismus. . . . .	144
1. Comte . . . . .	144
2. Bentham. Mill . . . . .	147
3. Darwin. Spencer . . . . .	150
4. Feuerbach. Marx . . . . .	154

---

	Seite
<b>IX. Die philosophische Erneuerung . . . . .</b>	<b>157</b>
1. Lotze . . . . .	157
2. Wundt . . . . .	159
3. Die Neukantianer . . . . .	161
4. Nietzsche und die Philosophie des „Lebens“ . . . . .	167
5. Die Kulturphilosophie . . . . .	172
6. Die Phänomenologie . . . . .	177
<b>Register . . . . .</b>	<b>185</b>